

Antimony Resources: Analyseergebnisse von bis zu 20,5% Antimon aus Schürfgrabungsproben in der Central Zone

13:03 Uhr | [IRW-Press](#)

[Antimony Resources Corp.](#) (CSE: ATMY) (OTCQB: ATMYF) (FWB: K8J0) (das Unternehmen oder Antimony Resources oder ATMY) freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen die Analyseergebnisse von 24 Gesteinsproben erhalten hat, die im Rahmen des Schürfgrabungsprogramms in der Central Zone bei Bald Hill entnommen wurden. Die Proben stammen aus Schürfgräben, die auf einer Strecke von ungefähr 170 Metern entlang der Zone ausgehoben wurden. Die Central Zone ist eine von drei neuen Zonen, die bei Bald Hill identifiziert wurden und sich etwa 150 Meter südlich der Main Zone befinden.

Highlights

- Die Analyseergebnisse für die Stichproben aus der Central Zone bei Bald Hill sind eingegangen.
- Die Proben, die während des Schürfgrabungsprogramms im Frühjahr auf einer Streichlänge von 170 Metern entnommen wurden, lieferten im Schnitt 4,5 % Antimon (Sb) und Höchstwerte von bis zu 20,5 % Sb.
- Die Proben lieferten zudem durchschnittlich 0,43 g/t Gold (Au) und Höchstwerte von bis zu 4,72 g/t Au.
- Die Central Zone befindet sich unmittelbar südlich der Main Zone.
- Die Central Zone streicht in Nordwest-Südost-Richtung, nur 150 Meter südlich der Bohrungen in der Main Zone.
- Der Trend der Central Zone scheint mit der Main Zone verbunden zu sein, womit die Ausmaße der Main Zone um mehr als 170 Meter erweitert werden und die Mineralisierung sich über eine Länge von mehr als 1.000 Metern erstrecken würde.
- In diesem Gebiet werden derzeit Bohrungen im Rahmen des laufenden regionalen Explorationsprogramms absolviert, das darauf ausgelegt ist, Bereiche jenseits der Main Zone zu erkunden.
- Diese Ergebnisse umreißen ein neues Gebiet mit Potenzial für die Auffindung einer Antimonmineralisierung, die die Main Zone erweitert.

Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um Stichproben aus den freigelegten Erzgängen in den Schürfgräben handelt, die möglicherweise nicht repräsentativ für den endgültigen Mineralisierungsgehalt in der Central Zone sind.

Die Central Zone ist eine der neuen Zonen mit antimonhaltiger Stibnitmineralisierung, die kürzlich von ATMY identifiziert wurde (siehe Pressemitteilung vom 7. Mai 2026). Die in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Proben wurden aus einer Reihe von Schürfgräben entnommen, die in diesem Frühjahr entlang der Central Zone auf etwa 170 m angelegt wurden. Die bei den Schürfgrabungen freigelegte Mineralisierung besteht Beschreibungen zufolge aus Stibnit, der in brekzierten Sedimenten auftritt. Es sollte angemerkt werden, dass es sich hierbei um ein ähnliches geologisches Milieu wie in der Main Zone handelt.

Tabelle 1: Analyseergebnisse der Gesteinsproben aus der Central Zone bei Bald Hill

Probe	Graben	Sb %	Au g/t	As %
2303915	Graben 1	5,31	0,15	2,00
2303916	Graben 1	0,49	0,70	3,41
2303917	Graben 1	4,83	1,06	6,11
2303936	Graben 1	3,90	0,31	1,61
2303918	Graben 2	0,91	0,02	0,46
2303919	Graben 2	0,06	4,72	5,35
2303920	Graben 2	0,03	0,19	1,56
2303921	Graben 3	9,07	0,13	1,03
2303922	Graben 3	0,01	0,09	0,64
2303923	Graben 3	0,01	0,23	0,76
2303924	Straße/Graben 4	20,50	0,13	0,83
2303925	Graben 4W	8,61	0,14	2,55
2303926	Graben 5	2,99	0,07	1,56
2303927	Graben 5	0,21	0,32	4,07
2303928	Graben 5	0,25	0,20	0,13
2303929	Graben 5	8,10	0,12	2,44
2303938	Graben 5	15,30	0,08	2,14
2303930	Graben 6	3,60	0,77	6,60
2303931	Graben 6	0,22	0,20	2,62
2303932	Graben 7	0,03	0,43	2,67
2303933	Graben 8	0,22	0,52	0,49
2303934	Graben 8	0,03	0,80	5,35
2303935	Graben 9	19,60	0,08	0,04
2303937	Graben 10	0,96	0,07	0,37

Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um Stichproben aus den freigelegten Erzgängen in den Schürftgräben handelt, die möglicherweise nicht repräsentativ für den endgültigen Mineralisierungsgehalt in der Central Zone sind.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84853/Antimony_250626_DEPRCOM.001.png

Abbildung 1: Oberflächenspur der Main Zone und Central Zone bei Bald Hill.

Abbildung 1 zeigt die Oberflächenspur der bekannten Mineralisierung. Die roten Symbole stellen die Oberflächenprojektion der hochgradigen Antimonbohrabschnitte dar. Die Zone der antimonhaltigen Stibnitmineralisierung ist von gelben Linien umrissen. Die Main Zone ist nach Norden und Süden offen und scheint sich in das Gebiet der Central Zone zu erstrecken, wo bei Probenahmen aus Schürftgräben an der Oberfläche eine hochgradige Stibnitmineralisierung ermittelt wurde.

Die bekannten Ausmaße der antimonhaltigen Mineralisierung wurden an der Oberfläche auf über 1.000 Metern definiert. Die Bohrungen sind im Gange und zielen auf die Erweiterung der Main Zone nach Nordwesten und Südosten ab. Die Bohrungen wurden ebenfalls in der Central Zone aufgenommen, wo bereits mehr als 2.000 Meter niedergebracht wurden. Bei der Protokollierung des Bohrkerns wurde antimonhaltiger Stibnit in Brekzien, der der Mineralisierung in der Main Zone ähnelt, auf Bohrmächtigkeiten von bis zu 37 Metern identifiziert. Die ersten Chargen der Proben aus den Bohrungen in der Central Zone werden derzeit von Actlabs analysiert und die Ergebnisse sollten in 3 bis 4 Wochen vorliegen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84853/Antimony_250626_DEPRCOM.002.jpeg

Abbildung 2: Standorte der Schürftgräben in der Central Zone. Beachten Sie bitte die Standorte der in der ersten Bohrrunde geplanten Bohrlöcher. Die Schürftgrabungen von ATMY sind grün umrandet. Die Entnahmestellen der Proben sind durch goldene Sterne dargestellt.

James Atkinson, P.Geol, CEO von Antimony Resources, sagt dazu: Die Analyseergebnisse des Schürftgrabungsprogramms vom Frühjahr 2026 in der Central Zone haben äußerst hochgradige Ergebnisse geliefert. Diese Proben weisen erneut auf das erweiterte Potenzial hin, das die neuen Mineralisierungszonen bieten, die vom Feldpersonal bei Bald Hill ermittelt wurden. Dem Feldpersonal gebührt Anerkennung für seine Gewissenhaftigkeit bei der Exploration und die Identifizierung des erweiterten Mineralisierungspotenzials bei Bald Hill.

Wir stellen fest, dass diese Antimon-Analysewerte den zuvor veröffentlichten Ergebnissen ähnlich sind, die im Jahr 2014 in diesem Gebiet verzeichnet wurden (9,2 % Sb auf 2,6 m), zeigen jedoch, dass die mineralisierte Zone wesentlich größer ist als bisher angenommen.

Unser nächstes Bohrprogramm hat bereits begonnen und wird das Ausmaß der Mineralisierung in dieser und den anderen kürzlich definierten neuen Zonen erproben.

Abbildung 3 unten zeigt den relativen Standort der erkundeten Gebiete auf dem Projekt Bald Hill. Darauf ist der Standort der Main Zone und der neuen Zonen im nördlichen Teil des ursprünglichen Claims (4633) zu sehen. Weitere Claims, die Teil des Konzessionsgebiets sind, sind ebenfalls gekennzeichnet. Ein erheblicher Teil des großen Konzessionsgebiets (über 3.700 ha) muss noch untersucht werden; bei ersten Bodenprobenahmen im Claim südlich des Hauptgebiets wurden jedoch drei Bereiche mit anomalen Antimonwerten im Boden identifiziert: SR1 bis SR3.

Die nächste Phase der Exploration wird eine magnetische und elektromagnetische Flugvermessung, Bodenprobenahmen sowie geologische Kartierungen und Probenahmen umfassen. In den Gebieten von Interesse werden zusammen mit Bohrungen gegebenenfalls weitere Schürfgrabungen durchgeführt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84853/Antimony_250626_DEPRCOM.003.png

Abbildung 3: Gebiete mit bekannter und vermuteter Antimonmineralisierung auf dem Konzessionsgebiet Bald Hill. Hinweis: Die Boden-anomalien SR1 und SR2 werden zurzeit durch Prospektionsarbeiten und geologische Kartierungen erkundet, während die Schürfgrabungen in der Marcus, Central und South Zone abgeschlossen wurden.

QA/QC

Die Proben werden im Feld entnommen und in Plastikbeutel gegeben, die versiegelt und in größere Leinensäcke verpackt werden, bevor sie zur Verarbeitungsanlage von Activation Labs in Fredericton transportiert werden, wo sie zerkleinert und für den Versand an das Analyselabor in Ancaster, Ontario, vorbereitet werden. Die Proben werden unter Verwendung des Actlabs-Methodencodes 1E3 Aqua Regia ICP-OES für die Multielementanalyse und des Codes 1A2 Feuerprobe AA für Gold analysiert. Activation Labs ist ein international zertifiziertes und ISO-konformes Analyselabor. In die Probenläufe werden Proben zur Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle (QA/QC) eingebracht, darunter ein bekannter Standard für Antimon und Gold, eine Kern-Doppelprobe, eine Blindprobe und eine Aufschluss-Doppelprobe. Activation Labs verfügt zudem über standardisierte QA/QC-Protokolle, die mit jeder Analysecharge mitgeliefert werden.

Antimonprojekt Bald Hill - ein Projekt mit beträchtlichem Antimonpotenzial

Highlights

- Bald Hill ist eine bekannte, hochgradige Antimonlagerstätte im Süden von New Brunswick, Kanada.
- Die Analyseergebnisse deuten darauf hin, dass Bald Hill die höchstgradige Antimonlagerstätte in Nordamerika ist, wobei die Bohrungen auf abbaubare Mächtigkeiten schließen lassen.
- Bohrungen haben eine Antimonlagerstätte in der Main Zone über 600 Meter Länge und bis in eine Tiefe von mindestens 350 Metern abgegrenzt. Die Mineralisierung ist in alle Richtungen offen.
- Die Mächtigkeit der Mineralisation beträgt durchschnittlich 4 bis 5 Meter und der Gehalt durchschnittlich 3 % bis 4 % Antimon.
- NI-43-101-konformer technischer Bericht: Die geschätzte potenzielle Menge und der Gehalt des bebohrten Gebiets aus dem technischen Bericht 2025, das als Zielgebiet unserer Exploration gilt, werden im technischen Bericht mit etwa 2,7 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 3 % bis 4 % Antimon angegeben¹. Weitere Einzelheiten zum Potenzial des Projekts, wie es vom Verfasser des technischen Berichts beschrieben wird, finden Sie im NI 43-101-konformen Bericht, der bei SEDAR eingereicht wurde. Antimony Resources Corp. hat noch nicht genügend Arbeiten durchgeführt, um diese Schätzung zu bestätigen. Die potenzielle Menge und der Gehalt sind konzeptioneller Natur, da die Explorationen noch nicht ausreichen, um eine Mineralressource zu definieren, und es ist ungewiss, ob weitere Explorationen dazu führen werden, dass das Ziel als Mineralressource abgegrenzt wird.
- Erweiterungspotenzial aufgrund kürzlich entdeckter Ziele und zusätzlicher Claims, um die das Konzessionsgebiet ergänzt wurde (in Richtung Westen, Süden und Osten).
- Durch Bodenproben wurden neue Zonen etwa 3 Kilometer südlich der Main Zone auf dem neu erworbenen Second Run-Claim abgegrenzt.

(1) TECHNISCHER BERICHT GEMÄSS NATIONAL INSTRUMENT 43-101: BALD HILL ANTIMONY

PROJECT SOUTHERN NEW BRUNSWICK, CANADA NTS 21G/09, erstellt für Antimony Resources, Stichtag 2. März 2026. Erstellt von John Langton, M.Sc., P.Geo., - JPL GeoServices, Fredericton, New Brunswick, Kanada.

Die technischen Inhalte dieser Pressemitteilung wurden von Jim Atkinson, MSc., P.Geo., President und CEO von Antimony Resources Corp., einem qualifizierten Sachverständigen gemäß National Instrument 43-101, geprüft und genehmigt.

Über Antimony Resources Corp. (CSE: ATMY) (OTCQB: ATMYF) (FWB: K8J0)

[Antimony Resources Corp.](#) ist ein ausschließlich auf Antimon spezialisiertes Explorations- und Erschließungsunternehmen. Das Managementteam des Unternehmens verfügt über weitreichende Erfahrung in den Bereichen Finanzierung, Exploration, Erschließung und Bergbau. Das Unternehmen ist bestrebt, ein bedeutender Antimonproduzent in Nordamerika zu werden.

www.antimonyresources.ca

Im Namen des Board of Directors

Jim Atkinson
CEO und President

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Anthony Simone, President, Simone Capital Inc.
416-881-5154, asimone@simonecapital.ca

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/738846--Antimony-Resources--Analyseergebnisse-von-bis-zu-205Prozent-Antimon-aus-Schuerfgrabungsproben-in-der-Cer>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).